

## Anlage 2

# Erklärung von forstlichen Fachbegriffen und Abkürzungen

- **ADf** = Durchforstung in älteren Beständen
- **AKL-Wald** = Altersklassenwald = Flächen mit einem einigermaßen einheitlichen Alter
- **Anbau** = Pflanzung junger Bäume auf der Freifläche
- **Behandlungstypen (BT)** = Waldbestände, die der gleichen waldbaulichen Behandlung unterworfen sind.
- **BL (Blöße)** = vorübergehend nicht bestockte Holzbodenfläche
- **Bonitierung** = Bewertung der Wuchsleistung der Baumarten und der Waldfläche
- **Dauerwald** = Flächen mit stufigem und ungleichaltrigem Waldaufbau. Nutzung erfolgt auf Dauer einzelbaumweise bis kleinflächig.
- **dGz100** = durchschnittlicher Gesamtzuwachs bis zum Alter 100
- **Durchforstung** = Pflege zur Förderung vitaler und qualitativ guter Bäume (Z-Bäume)
- **Efm** (Erntefestmeter) = Maßeinheit für geerntetes Holz ohne Rinde und Wurzelstock
- **FFH** = Flora – Fauna – Habitat. Schutzgebietssystem innerhalb der EU, umfasst bestimmte Lebensraumtypen und Lebensstätten sog. FFH - Arten
- **Forstliche Betriebsfläche** = Gesamtheit aller dem Wald zugeordneten Flächen
- **Gesamtnutzung (GN)** = Summe aus Vor-, Haupt- und Dauerwaldnutzung
- **Hauptnutzung (HN)** = Nutzung, bei der die Ernte reifer Bäume sowie die Waldverjüngung im Vordergrund steht (Vorratspflege- und Verjüngungshiebe)
- **Holzbodenfläche** = mit Bäumen bestockte Flächen
- **JDf** = Durchforstung in jüngeren Beständen
- **Jungbestandspflege** = Pflege junger Bestände, bei der noch kein verwertbares Holz anfällt.
- **IGz** = laufender Gesamtzuwachs
- **Naturverjüngungsvorrat** = junge Bäume in geschlossenen älteren Beständen, die aus natürlicher Ansamung entstanden sind
- **Nichtholzboden** = dem Wald zugeordnete, aber nicht mit Bäumen bestockte Flächen wie Wege, Lagerplätze, Leitungsschneisen
- **PEFC** (Pan-Europäische Forstzertifizierung) = Nachweis über die Bewirtschaftung der Wälder nach bestimmten Kriterien (Helsinki) im Sinne einer umfassenden Nachhaltigkeit zur Verbesserung der Marktchancen des Holzes
- **Schlagpflege** = Aushieb von geschädigten oder schwachwüchsigen jungen Bäumen, meist in Verjüngung unter Schirm, i.d.R. nach durchgeführten Hiebmaßnahmen

- **sLb** = sonstige Laubbäume (z.B. Linde, Hainbuche, Kirsche, Mehlbeere, Ulme, Elsbeere)
- **sNb** = sonstige Nadelbäume (z.B. Douglasie)
- **Verjüngung unter Schirm** = Maßnahmen, die nicht auf der Freifläche sondern unter dem schützenden Schirm eines älteren Waldbestandes stattfinden (z.B. Vorbau)
- **Vfm** (Vorratsfestmeter) = Maßeinheit für stehendes Holz einschließlich Rinde und Wurzelstock
- **Vornutzung (VN)** = Nutzungen in jüngeren Beständen, bei denen der Pflegeaspekt im Vordergrund steht (z.B. Durchforstung).
- **Vorbau** = Pflanzung von empfindlichen schattenertragenden Baumarten (Buche, Tanne) unter dem Schirm eines älteren Bestandes
- **Vpfl** = Pflege älterer Waldbestände zur Werterhaltung
- **Waldentwicklungstypen (WET)** = Zusammenfassung von Waldbeständen mit vergleichbarem waldbaulichem Ausgangszustand und vergleichbarer Zielsetzung.
- **Waldrefugien (WR)** = Waldflächen, die Ihrer natürlichen Entwicklung überlassen werden. Nutzungsverzicht aus ökologischen Gründen.
- **ZN** = Zufällige Nutzung